INFORMATIONEN
ZUR UMSETZUNG

Die Vorbereitungen für die Realisierung der Kraftwerke laufen bereits. Eine besondere Herausforderung für das Bauteam stellen jene Anlagenteile dar, die sich im unmittelbaren Gewässerbereich der Melach und des Fotscher Baches befinden. Diese dürfen nämlich nur in den sogenannten „Niederwasserperioden“, und somit in den kalten Wintermonaten erfolgen.
Ebenso interessant wie herausfordernd wird die Herstellung der Kaverne, deren Umsetzung im **Winter/Frühjahr 2022** geplant ist.

KRAFTWERK KWS Sellrain GmbH

„KWS“ – Kraftwerk Sellrain GmbH

Baustart Mitte September 2021
Hauptarbeiten bis Herbst 2023
Inbetriebnahme Beginn 2024

SELLRAINFOTSCH Wasserkraft GesmbH

„KW Fotsch“ – Sellrain Fotsch Wasserkraft Gesm.b.H

Baustart Mitte September 2021
Hauptarbeiten bis Herbst 2022
Inbetriebnahme Frühjahr 2023

Alle Arbeiten erfolgen in enger Zusammenarbeit mit der Bevölkerung und den Wirtschafts- bzw. Tourismusbetrieben der betroffenen Talgemeinden.

Auch in der weiteren Umsetzung wird wie bisher großes Augenmerk darauf gelegt, die Arbeitsaufträge nach Möglichkeit an Firmen aus der Region bzw. aus der näheren Umgebung zu vergeben.
Für die sehr herausfordernden Bauarbeiten wurde beispielsweise mit der Firma HTB ein ausgewiesener und in unserem Tal bekannter Spezialist beauftragt.

HTB Baugesellschaft m.b.H. | bm breuß mähr bauingenieure gmbh | TROYER Reliability beyond tomorrow. | Engineering Wasser. Energie. Umwelt. | WILDMETAL HYDRO POWER SOLUTIONS

Grafik & Design by **Patrik Götsch** www.goetschdesign.at. **Bilder**: Adobe Stock, Franz Preschern, basemap.at;

Amtliche Mitteilung an alle Haushalte: Sellrain, Gries, St. Sigmund, Oberperfuß, Grinzens, Unterperfuß; Zugestellt durch **post.at**

WASSERKRAFTSELLRAIN

„SAUBERE ENERGIE AUS UNSEREM TAL“

KRAFTWERK KWS Sellrain GmbH

SELLRAINFOTSCH Wasserkraft GesmbH

Aus dem Endbericht „Ressourcen- und Technologieeinsatz-Szenarien Tirol 2050“ vom 15.10.2018
Tirol will bis 2050 energieautonom werden - das Sellraintal und die beteiligten Anrainergemeinden schaffen dies bereits 2024.
Wasserkraft ist die wichtigste Energieressource Tirols und wird dies auch zukünftig bleiben.
Oberstes Ziel der Energieversorger Tirols ist es, die Versorgungssicherheit des Landes zu gewährleisten.

Wasserkraft
Für die nötige Energiewende unabdingbar

Sauber
Erneuerbare Energie – Potenzial vor der Haustüre nützen

Stabil
Einnahmequelle für strukturschwache Gemeinden

Nachhaltig
Projekte für Generationen

Auf den folgenden Seiten finden Sie Informationen zu den zwei Kraftwerksprojekten. Für Anregungen und weitere Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung. Hierfür wurde eigens folgende Kontaktadresse eingerichtet: **wasserkraft@sellrain.tirol.gv.at**

Wir werden uns bemühen, die verschiedenen Bedürfnisse nach Möglichkeit zu berücksichtigen und hoffen auf eine kooperative Zusammenarbeit mit der gesamten Bevölkerung des Sellraintales sowie der beteiligten Anrainergemeinden.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Umsetzung!

KRAFTWERK KWS Sellrain GmbH

Geschäftsführer
Mag. Richard Rubatscher
seit 9 Jahren ehrenamtlich
für die Gemeinden tätig

Geschäftsführer
Charly Jansenberger
seit 9 Jahren ehrenamtlich
für die Gemeinden tätig

Oberperfuß
Mag. ª Johanna Obojes-Rubatscher

Sellrain
Dr. Georg Dornauer

Grinzens
Anton Bucher

Gries im Sellrain
Martin Haselwanter

St. Sigmund
Anton Schiffmann

Unterperfuß
Georg Hörtnagl

WASSERKRAFTSELLRAIN

Das Triebwasser wird in den beiden Fassungen an der Melach und Fotsch eingezogen, über die Druckrohrleitung in das Krafthaus geführt und dort über die Turbinen abgearbeitet.
Die Druckrohrleitung wird in drei Abschnitte geteilt, die Hauptleitung Melach, die Beileitung Fotscherbach sowie eine weiterführende Leitung, die bis zum Krafthaus führt.

In der laufenden Planung wird in enger Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung, den Behördenvertretern und den beauftragten Firmen auch größtmöglich Rücksicht auf ökologische und landschaftliche Aspekte genommen. So werden die Fassungsbauwerke verkleinert, große Anlagenteile bei den Fassungen überschüttet, sämtliche Leitungen in die Erde verlegt und auch das Krafthaus unterirdisch in einer Kaverne angeordnet.

Die Baukosten belaufen sich auf ca. € 52.000.000.-

Das Gemeinschaftskraftwerk „KWS" besteht im Wesentlichen aus folgenden Anlagenteilen:

- Wasserfassung Melach (Bereich Adlerhorst)
- Wasserfassung Fotscherbach (Bereich Eisbrücke)
- Druckrohrleitungen, ca. 9.200 Laufmeter
- Krafthaus / Kaverne

Technische Daten:

- Ausbauwassermenge => 3600 Liter pro Sekunde
- Fallhöhe (= Höhenunterschied zwischen den Fassungen und der Turbine) => ca. 420 Meter
- Jährliche Energieerzeugung => ca. 54,9 Gigawattstunden

(dies entspricht einem jährlichen Energiebedarf von ca. 15.000 Haushalten)

„SAUBERE ENERGIE AUS UNSEREM TAL"

SELLRAINFOTSCH Wasserkraft GesmbH

Geschäftsführer / Bürgermeister
Dr. Georg Dornauer
unterstützt durch den Gemeinderat Sellrain

Im Zuge des sehr aufwändigen und langwierigen Behördenverfahrens wurden sämtliche Umweltaspekte geprüft und in die Einreichplanung miteinbezogen. Die derzeit laufende, detaillierte Ausführungsplanung sieht weitere Anpassungen mit dem Ziel größtmöglicher Rücksicht auf unsere Natur, vor.
Beispielsweise wird die Anlage so geplant, dass notwendige Entsanderspülungen auf ein minimales Ausmaß beschränkt werden und das Bauvolumen insgesamt stark reduziert wird, was sich entsprechend positiv auf die Eingriffe und das schlussendliche Landschaftsbild auswirkt.

Die Baukosten belaufen sich auf ca. € 9.000.000.-

Die Wasserkraftanlage „KW Fotsch" besteht im Wesentlichen aus folgenden Anlagenteilen:

- Wasserfassung
- Druckrohrleitungen, ca. 2.230 Laufmeter
- Krafthaus (Bereich Eisbrücke)

Technische Daten:

- Ausbauwassermenge => 1000 Liter pro Sekunde
- Fallhöhe (= Höhenunterschied zwischen den Fassungen und der Turbine) => ca. 240 Meter
- Jährliche Energieerzeugung => ca. 8,9 Gigawattstunden

(dies entspricht einem jährlichen Energiebedarf von ca. 2.500 Haushalten)

WASSERKRAFTSELLRAIN